

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **1 (1914)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LITERATUR

Winckelmanns Kleine Schriften zur Geschichte und Kunst des Altertums. Mit Goethes Schilderung Winckelmanns. Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays. Im Insel-Verlag zu Leipzig 1913.

Winckelmann ist einer von den großen Namen, die unauslöschlich in die ehernen Tafeln unserer Geistesgeschichte eingegraben sind, deren Träger und deren Werke aber immer mythischer und schattenhafter werden. Jedem ist Name und Bedeutung Winckelmanns geläufig, man weiß ihn einzureihen in den gewaltigen Bau unserer Kultur-entwicklung, aber sein Wesen hat sich unter den Händen verflüchtigt zu einem schemenhaften Begriff. Seine Werke verstauben in den Bibliotheken. So bedeutet der schmale vornehme Band, der eine kluge Auswahl aus den alten Bänden bringt, eine wirkliche Überraschung. Die Abhandlungen, die im Gewand ihrer Zeit, überfrachtet mit der damals erforderlichen Gelehrsamkeit, so altmodisch anmuteten, wenn man ab und zu einen Band seiner Werke zur Hand nahm, treten nun plötzlich jung und helläugig ins Leben, und man ist erstaunt ein durch und durch modernes Buch in der Hand zu haben, voll von Gedanken, deren Samen noch nichts von ihrer Keimfähigkeit eingebüßt haben. Und

wenn man die drei kleinen Aufsätze „Von der Grazie in Werken der Kunst“, „Erinnerung über die Betrachtung der alten Kunst“ und die „Beschreibung des Torso im Belvedere zu Rom“ liest, sieht man sich beschämt genötigt, den Namen Winckelmanns, den man uns als den Urheber und Verkünder einer falschen Kunstanschauung überliefert hatte, mit ganz anderen Vorstellungen zu verbinden. Man hat ihn zu Unrecht verantwortlich gemacht für einen starren Klassizismus, zu dem er wohl die Formeln gegeben hat, der aber in seiner Brust ein Schönheitskultus war, der unserm heutigen Empfinden durchaus nahesteht. „Gedanken über die Nachahmung der griechischen Werke in der Malerei und Bildhauerkunst“, die Erläuterung dazu, „Von der Fähigkeit der Empfindung des Schönen in der Kunst“ und ein Kapitel aus der „Allegorie“ sind die übrigen Schriften, die Uhde-Bernays hier vereinigt hat, und es ist ein wirklicher lebendiger Genuss, aus den auch stilistisch musterhaft geschriebenen Aufsätzen den großen Anreger kennen zu lernen, der grad uns wieder so viel zu sagen hat. Von besonderem Reiz ist die Vergleichung der Torsoschilderung mit der Heineses. Ein glücklicher Gedanke war die Einführung des Buches durch Goethes prachtvolles Charakterbild. Bloesch.

VERLAG
BENTELI A.-G.
BÜMPLIZ-BERN

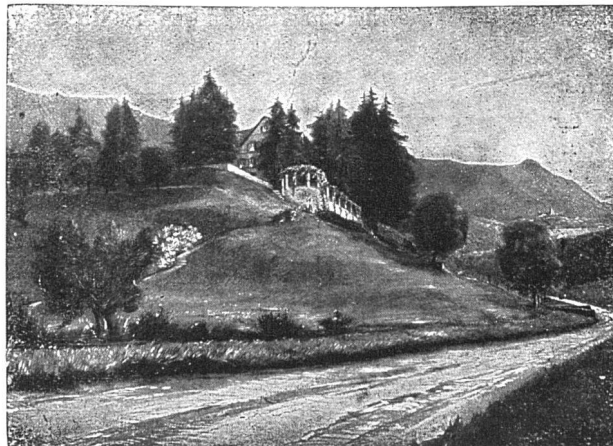
Der in unserem Verlag herausgegebene:

Mietvertrag

ist durch kompetente Juristen nach den Bestimmungen d. neuen Obligationenrechtes bei Berücksichtigung der in Bern geltenden Orts-Gebräuche :: verfasst worden ::

Preis 30 Cts. pro Expl.

Zu beziehen durch Papeterien
oder direkt vom Verlag



Paul Schädlich Garten-Architekt/Zürich 2

Projektiert Gartenanlagen, übernimmt od. leitet deren Ausführung. Aufstellung von Bepflanzungsplänen. Atelier für Gartenarchitekturen. Sportplätze. Gartenmöbel. Besuche u. Vorschläge kostenlos u. bereitwilligst